

46. Jahrgang.

Scranton, Pa., Donnerstag, den 23. Juni 1910.

Nummer 25.

Genießer die Sommerluft auf der Veranda. Veranda Shades helfen.

Macht die Veranda anheimelnd und immer bequem; benutz sie den ganzen Tag, nicht nur den halben Tag, wegen der Sonne; erlangt unsere Veranda Shades und erleidet das warme Wetter in einem lieblichen Raum außerhalb der Wohnung.

Natürlicher Bambus.

6 bei 8 Fuß groß... 75 Cents.
8 bei 8 Fuß groß... 98 Cents.
10 bei 8 Fuß groß... \$1.50.

Breite Leisten grüne Shades.

6 bei 8 Fuß groß... \$1.25.
8 bei 8 Fuß groß... 1.50.
10 bei 8 Fuß groß... 2.00.

Bambus-grün.

6 bei 8 Fuß groß... 98 Cents.
8 bei 8 Fuß groß... \$1.25.
10 bei 8 Fuß groß... 1.50.

"Nomi" angefrüchte Shades.

6 bei 8 Fuß groß... \$2.00.
8 bei 8 Fuß groß... 2.50.
10 bei 8 Fuß groß... 3.00.

Draperie Laden—dritter Stock.

Globe Warehouse, 121-127 Wyoming Avenue.

Established 1869.

Bringt und Cure Augen.

Genauigkeit unsere Reputation. Alle Ihre Augen sind gesund. Augen sind die Fenstern zu allen Dingen.

L. Binstein, 518 Lakawanna Avenue.

Lorenz & Dörsam, Deutsche Apotheke, Ecke Washington Ave. und Linden Str. Scranton, Pa.

Ludwig T. Stipp, Kontraktor und Baumeister, 212-214 Peoples Bank Gebäude.

The Fernery (Deutscher Blumengeschäft) Neue Adresse: 612 Linden Straße. Scranton, Pa.

Reiper & Bodroth, Plumbing, Dampf- und Heißwasser Heizer, Blech- und Eisenblech Arbeiter.

205 Fore Court, nahe der Dr. S. W. Bank. Neues Telefon—Westfall, 1850; Wohnung, 704.

Gebäude Schneider, Plumber und Metall Arbeiter, 601 und 603 Cedar Avenue. Händler in Ofen, Blech- und Eisenwaren, für Banleite und zum Hausgebrauch.

Wilkes-Barre Nachrichten.

— Straßensammler Barrett hat resigniert, wie es heißt auf Wunsch von Mayor Kniffen. Paul Dajch ist sein Nachfolger.

— In der Kong Fond im nördlichen Stadtteil ertrank am Sonntag der 12 Jahre alte John MacGrane beim Baden; man fand den Leichnam am nächsten Tage.

— Ein Regen- und Hagelsturm am Samstag Nachmittag richtete in dieser Gegend Schaden an, der in die Tausende von Dollars geschätzt wird.

— Der 25 Jahre alte John Schaka von Broderick wurde am Sonntag im Susquehanna Fluß zu Schiffsfinn als Leiche aufgefunden und man glaubt, daß ihn zwei Kameraden, mit denen er eine Bootsfahrt machte, in das Wasser warfen.

— Der 65-jährige Walter Conrad von Süd Welles Straße sah am Dienstag Abend von der South Straße Brücke dem Feuerwerk im Riverside Park zu, verlor das Gleichgewicht und stürzte auf die stark elektrisch beladenen Drähte hinab; sein Tod war wahrscheinlich ein sofortiger.

— Ein Blitzstrahl legte am Dienstag Morgen um halb 2 Uhr die polnische römisch-katholische Kirche zu Sugar Notch in Brand und zerstörte dieselbe vollständig, einen Schaden von gegen \$30,000 verursachend, mit nur geringer Beschädigung; das Pfarrhaus konnte gerettet werden.

Pittston.

— Albert J. Hoffman von Wilkes-Barre und Fräulein Sarah Cranston von hier wurden am Donnerstag durch Pastor R. A. Rinser als ein Ehepaar verbunden.

— Paul Lukas, ein 17 Jahre alter Dreibeinige bei dem Barnum Breder, erhielt Samstag das Genick gebrochen, als ein Karren auf ihn fiel; man hob ihn als Leiche auf.

— Der 25 Jahre alte John Tabula von Greter wurde Donnerstag durch die elektrische Strömung getötet, als er in der Wirtshaus seines Bruders ein Glas Bier aus dem Sockel anbringen wollte.

— Für eine Stunde probierte ein Arzt vergeblich, den Verunglückten wieder zu beleben.

Vom Sucherlich.

Die Juni-Ausgabe der „Deutschen Hausfrau“, Milwaukee, Wis., welche erscheinen soll, bietet an Inhalt und Ausstattung wieder viel des Beliehenden und Interessanten. Die Inhalte haben wir hervor den lebensfrisch geschriebenen und reich illustrierten Artikel „Westphälische Bauernhöfe“ von der beliebten Schriftstellerin Ella Kinder-Maack.

— Im Alter von 76 Jahren starb in Lancaster, Pa., der Methodisten-Bischof Josef Eby.

Stadtrat.

Common Council, 16. Juni.

Der Bericht in Betreff der Rechenverhältnisse und die Steuererhebung Ordinanzen wurden in dieser Versammlung bestätigt, ebenso jene für Veränderung des Lakawanna Flughalles wegen der Mulberry Straße Diabulats.

— Neue Vorlagen gab es folgende: Stornier—Das Boulevard Avenue in einen guten Zustand gesetzt werde.

— Zwei Resolutionen in betref der Gefährlichkeit und der Nützlichkeit des gemeinsamen Prüfungsausschusses der Stadtrats wurden von Realis in dieser Sitzung eingeleitet.

— Herr Charles Schädel von Süd Webster Avenue dämpfte legte Woche nach dem alten Vaterland ab, wo er den Sommer verleben wird.

— Der 25 Jahre alte John Tabula von Greter wurde Donnerstag durch die elektrische Strömung getötet, als er in der Wirtshaus seines Bruders ein Glas Bier aus dem Sockel anbringen wollte.

— Für eine Stunde probierte ein Arzt vergeblich, den Verunglückten wieder zu beleben.

— In der Arbeiter Halle, Prospect Avenue und Alder Straße, wird morgen Freitag Abend der Vertreter der Sozialistischen Arbeiterpartei, Herr Rudolph Kay, einen Vortrag halten, dessen Thema ist: „Die Arbeiter-Bewegung im Allgemeinen.“

— Die reguläre monatliche Versammlung ist morgen (Freitag) Abend, den 24. Juni, und ein zahlreiches Erscheinen aller Mitglieder und Delegaten ist dringend erwünscht.

— Die Delegaten zum Readinger Konvent werden wahrscheinlich einen Bericht über die Verhandlungen abfassen. Auch ist uns die Antwort über die Lizenzent-scheidung zugegangen und wird vielleicht eine Beschlussesfassung darüber notwendig sein.

— Bei einer recht regen Teilnahme an der Versammlung wird es auch nicht an anregenden Debatten fehlen.

Von der Saisseite.

Der Storch hat bei den Eheleuten Peter Kinn von Birch Straße ein Töchterlein hinterlassen.

— Eine der beiden, zwischen dem Edby Creek Schacht und der No. 2 Zeche zu Diphant fahrenden Lokomotiven überfuhr gestern den 60 Jahre alten John Logan; der Körper war furchtbar verstümmelt.

— Ein überhitzter Ofen in der Küche der John E. Kelly Wohnung zu Jessup verursachte am Samstag Nachmittag einen Brand, der vor seiner Bewältigung ungenies Schaden von etwa \$2000 verursachte.

— Der Neger James W. Johnson von Jessup, welcher den mexikanischen Krieg von 1846 und den Bürgerkrieg mitmachte und angeblich 109 Jahre alt war, ist Freitag vor allgemeinen Altersschwäche erlegen.

— Frau Sophia Duma von Jersey, deren Gatte in einer Zeche der Hillside Kohlen und Eisen Compagnie getötet wurde, hat Montag gegen die Korporation eine Entschädigungsklage für \$25,000 eintragen lassen.

— John Shobitski von Priceburg wurde am Dienstag in freistehendem Zustand nach dem Staat Hospital genommen, nachdem er in der Johnson No. 2 Zeche zu Dixon City von einem Hakenstück getroffen worden war.

— Mary E. Duffy, die letzten März bei einem Zusammenstoß von Straßenbahnwagen auf dem Pittston Avenue Hügel verlegt wurde, hat Donnerstag gegen die Scranton Railway Compagnie eine Entschädigungsklage für \$10,000 eintragen lassen.

— Herr Charles Schädel von Süd Webster Avenue dämpfte legte Woche nach dem alten Vaterland ab, wo er den Sommer verleben wird.

— In der Arbeiter Halle, Prospect Avenue und Alder Straße, wird morgen Freitag Abend der Vertreter der Sozialistischen Arbeiterpartei, Herr Rudolph Kay, einen Vortrag halten, dessen Thema ist: „Die Arbeiter-Bewegung im Allgemeinen.“

— Die reguläre monatliche Versammlung ist morgen (Freitag) Abend, den 24. Juni, und ein zahlreiches Erscheinen aller Mitglieder und Delegaten ist dringend erwünscht.

— Die Delegaten zum Readinger Konvent werden wahrscheinlich einen Bericht über die Verhandlungen abfassen. Auch ist uns die Antwort über die Lizenzent-scheidung zugegangen und wird vielleicht eine Beschlussesfassung darüber notwendig sein.

— Bei einer recht regen Teilnahme an der Versammlung wird es auch nicht an anregenden Debatten fehlen.

Aus dem oberen Thale.

(Archbold Correspondenz.) — Bedville und Nachbarschaft ist von einer Heuschreckenplage heimgesucht, die an den Bäumen und dem Gesträuch viel Unheil anrichtet.

— Eine der beiden, zwischen dem Edby Creek Schacht und der No. 2 Zeche zu Diphant fahrenden Lokomotiven überfuhr gestern den 60 Jahre alten John Logan; der Körper war furchtbar verstümmelt.

— Ein überhitzter Ofen in der Küche der John E. Kelly Wohnung zu Jessup verursachte am Samstag Nachmittag einen Brand, der vor seiner Bewältigung ungenies Schaden von etwa \$2000 verursachte.

— Der Neger James W. Johnson von Jessup, welcher den mexikanischen Krieg von 1846 und den Bürgerkrieg mitmachte und angeblich 109 Jahre alt war, ist Freitag vor allgemeinen Altersschwäche erlegen.

— Frau Sophia Duma von Jersey, deren Gatte in einer Zeche der Hillside Kohlen und Eisen Compagnie getötet wurde, hat Montag gegen die Korporation eine Entschädigungsklage für \$25,000 eintragen lassen.

— John Shobitski von Priceburg wurde am Dienstag in freistehendem Zustand nach dem Staat Hospital genommen, nachdem er in der Johnson No. 2 Zeche zu Dixon City von einem Hakenstück getroffen worden war.

— Mary E. Duffy, die letzten März bei einem Zusammenstoß von Straßenbahnwagen auf dem Pittston Avenue Hügel verlegt wurde, hat Donnerstag gegen die Scranton Railway Compagnie eine Entschädigungsklage für \$10,000 eintragen lassen.

— Herr Charles Schädel von Süd Webster Avenue dämpfte legte Woche nach dem alten Vaterland ab, wo er den Sommer verleben wird.

— In der Arbeiter Halle, Prospect Avenue und Alder Straße, wird morgen Freitag Abend der Vertreter der Sozialistischen Arbeiterpartei, Herr Rudolph Kay, einen Vortrag halten, dessen Thema ist: „Die Arbeiter-Bewegung im Allgemeinen.“

— Die reguläre monatliche Versammlung ist morgen (Freitag) Abend, den 24. Juni, und ein zahlreiches Erscheinen aller Mitglieder und Delegaten ist dringend erwünscht.

— Die Delegaten zum Readinger Konvent werden wahrscheinlich einen Bericht über die Verhandlungen abfassen. Auch ist uns die Antwort über die Lizenzent-scheidung zugegangen und wird vielleicht eine Beschlussesfassung darüber notwendig sein.

— Bei einer recht regen Teilnahme an der Versammlung wird es auch nicht an anregenden Debatten fehlen.

Hyde Park Notizen.

— Pastor John A. Bender segnete am Freitag Charles E. Greiner und Fräulein Grace E. Robinson als ein Ehepaar ein.

— Fräulein Bertha L. Z. Schuster von Garfield Avenue und John L. Kohl wurden Donnerstag Abend durch Pastor John A. Bender in der St. Mart's Kirche zum Bund für's Leben eingesegnet.

— Ein Wohnhaus in dem 1300 Block von Bryn Mawr Straße, in dem als Round Woods bekannten Stadtteil, bewohnt von der J. Decker Familie, brannte heute Morgen um 1 Uhr theilweise nieder.

— Fräulein Pearl Smith von Grant Avenue und Jakob Kern von 19. Avenue wurden vorletzten Mittwoch in der deutschen luth. St. Johannes Kirche durch Pfarrer Bricker zum Bund für's Leben eingesegnet.

— J. Goldberger von Süd Main Avenue berichtete der Polizei am Montag, daß am Abend zuvor sein Laden von Einbrechern heimgesucht und um \$12 Baargeld bestohlen wurde; der Laden wurde gründlich durchräubert.

— Der 10-jährige Arthur Armitage von Beddoe Court erhielt Freitag Nachmittag einen Schädelbruch, als er am Ende der Lafayette Linie die Bremsen eines Straßenbahnwagens löste und der Griff sich dann herumwirbelte und seinen Kopf traf.

— Einbrecher besuchten am Sonntag Abend den Thomas Thomas Laden an Jackson Straße und verjagten die Gehilfen zu öffnen, wurden aber augenscheinlich vercheuert, denn es gelang ihnen nicht und sie machten auch sonst keine Beute.

— Es hat sich heraus gestellt, daß in Dixon City eine Pockenepidemie ausgebrochen ist, denn eine Untersuchung ergab, daß nicht weniger als 26 Personen an der gefährlichen Krankheit leiden.

— Die reguläre monatliche Versammlung ist morgen (Freitag) Abend, den 24. Juni, und ein zahlreiches Erscheinen aller Mitglieder und Delegaten ist dringend erwünscht.

— Die Delegaten zum Readinger Konvent werden wahrscheinlich einen Bericht über die Verhandlungen abfassen. Auch ist uns die Antwort über die Lizenzent-scheidung zugegangen und wird vielleicht eine Beschlussesfassung darüber notwendig sein.

— Bei einer recht regen Teilnahme an der Versammlung wird es auch nicht an anregenden Debatten fehlen.

Das Thal abwärts.

Taylor.—Die Lakawanna Compagnie hat vergangene Woche für die Summe von \$85,402.96 das Interesse der Jakob Hoyer'schen Erben von New York in dem Staat V. Felts Kohlenland kauft erworben; die Felts Erben eignen noch immer die Hälfte des Striches.— Die Temperenzler können jetzt Kapital heraus machen, daß während des Sturmes am Freitag ein Blitzstrahl die Wirtshaus von Thomas Jones an Union Straße traf und erheblichen Schaden anrichtete.— Fräulein Frances Sulzer und Herr Andreas Weisenfuß wurden gestern Nachmittag in der deutschen ev. Kirche durch Pastor Feger zu einem glücklichen Paare vereint.

— Die Dampfessel bei dem Central Brecher der Pennsylvania Kohlen Compagnie in Avoca explodierten am Sonntag Morgen und die Gebäulichkeiten und sechs große Schornsteine wurden niedergebrosen, aber niemand verletzt.

— Meinhold Schreyder von Duryc, 27 Jahre alt und ein Bruder von Fräulein Amelia Schreyder von Clark's Green, ist Sonntag Abend im Taylor Hospital gestorben. Der junge Mann erkrankte am Donnerstag plötzlich an der Blinddarmentzündung und mußte sich dann einer Operation unterwerfen, die sich aber vergeblich erwies. Fräulein Schreyder hatte beabsichtigt, sich am Samstag nach dem alten Vaterland einzuschiffen, unterließ dies aber, als sie von des Bruders gefährlicher Erkrankung in Kenntnis gesetzt wurde.

— Die Dampfessel bei dem Central Brecher der Pennsylvania Kohlen Compagnie in Avoca explodierten am Sonntag Morgen und die Gebäulichkeiten und sechs große Schornsteine wurden niedergebrosen, aber niemand verletzt.

— Meinhold Schreyder von Duryc, 27 Jahre alt und ein Bruder von Fräulein Amelia Schreyder von Clark's Green, ist Sonntag Abend im Taylor Hospital gestorben. Der junge Mann erkrankte am Donnerstag plötzlich an der Blinddarmentzündung und mußte sich dann einer Operation unterwerfen, die sich aber vergeblich erwies. Fräulein Schreyder hatte beabsichtigt, sich am Samstag nach dem alten Vaterland einzuschiffen, unterließ dies aber, als sie von des Bruders gefährlicher Erkrankung in Kenntnis gesetzt wurde.

— Die Dampfessel bei dem Central Brecher der Pennsylvania Kohlen Compagnie in Avoca explodierten am Sonntag Morgen und die Gebäulichkeiten und sechs große Schornsteine wurden niedergebrosen, aber niemand verletzt.

— Meinhold Schreyder von Duryc, 27 Jahre alt und ein Bruder von Fräulein Amelia Schreyder von Clark's Green, ist Sonntag Abend im Taylor Hospital gestorben. Der junge Mann erkrankte am Donnerstag plötzlich an der Blinddarmentzündung und mußte sich dann einer Operation unterwerfen, die sich aber vergeblich erwies. Fräulein Schreyder hatte beabsichtigt, sich am Samstag nach dem alten Vaterland einzuschiffen, unterließ dies aber, als sie von des Bruders gefährlicher Erkrankung in Kenntnis gesetzt wurde.

— Die Dampfessel bei dem Central Brecher der Pennsylvania Kohlen Compagnie in Avoca explodierten am Sonntag Morgen und die Gebäulichkeiten und sechs große Schornsteine wurden niedergebrosen, aber niemand verletzt.

— Meinhold Schreyder von Duryc, 27 Jahre alt und ein Bruder von Fräulein Amelia Schreyder von Clark's Green, ist Sonntag Abend im Taylor Hospital gestorben. Der junge Mann erkrankte am Donnerstag plötzlich an der Blinddarmentzündung und mußte sich dann einer Operation unterwerfen, die sich aber vergeblich erwies. Fräulein Schreyder hatte beabsichtigt, sich am Samstag nach dem alten Vaterland einzuschiffen, unterließ dies aber, als sie von des Bruders gefährlicher Erkrankung in Kenntnis gesetzt wurde.

Dr. L. Wehlau, Deutscher Arzt, 322 Mulberry Street, zwischen Penn und Wyoming Avenue. Office Stunden: Von 2-5 Uhr Nachmittag ausgenommen Sonntag.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt, 940 Adams Ave., Court House gegenüber. Office Stunden: 9-10 Vormittags, 2-4 Nachmittag und 7-8 Abends. Telefon No. 9572.

Dr. Joseph A. Wagner, Deutscher Arzt, Ecke Washington Ave. und Linden Str. Seine Wohnung: Sprechtstunden: 8-10 Vormittags, 2-4 Nachmittag, 6-8 Abends.

Alle Frauenkrankheiten eine Spezialität. Dr. C. W. Brown, Df. Franklin Avenue, 146-150. Office Stunden: 9-10 Vormittags, 2-4 Nachmittag, 6-8 Abends.

Dr. Edmond J. Donnegan, Zahnarzt, 414 Peoples' Bank Gebäude, Washington Ave. und Spruce Straße. Es wird deutsch gesprochen.

D. B. Partridge, Advokat und Rechtsanwalt, 421 Lakawanna Avenue, Scranton, Pa.

Dr. Zeidler's Deutsche Bäckerei, 210 Franklin Avenue. Kocher jeder Art täglich frisch. Warme Kaffee und Tee sowie leichte Getränke.

Viktor Koch, SCANTON HOUSE, gegenüber der D. & W. Station, Lakawanna Avenue, Scranton, Pa.

Augenklärer. Sehr unangenehm—vielleicht! Fehlerhafte Sehkraft. Eine Tortur—genüß! Warum nicht das Kleinere der zwei Nabel auswählen?

The Florence Optical Co., Ecke Adams und Mulberry. Gläser, \$1.00 aufwärts.

Brooks & Co., Bankiers, Mitglieder der N. Y. Stock Exchange, Händler in Aktien und Obligationen, 423 Spruce Straße, Scranton.

Peter Ziegler, Elk's Café, 125-27 Franklin Ave., Scranton, Pa.

125-27 Franklin Ave., Scranton, Pa.

125-27 Franklin Ave., Scranton, Pa.

125-27 Franklin Ave., Scranton, Pa.